0



Evaluationskoordinator der TechFak, Zusammenstellung_ÜSPiC_SS-2016

Erfasste Fragebögen = 29

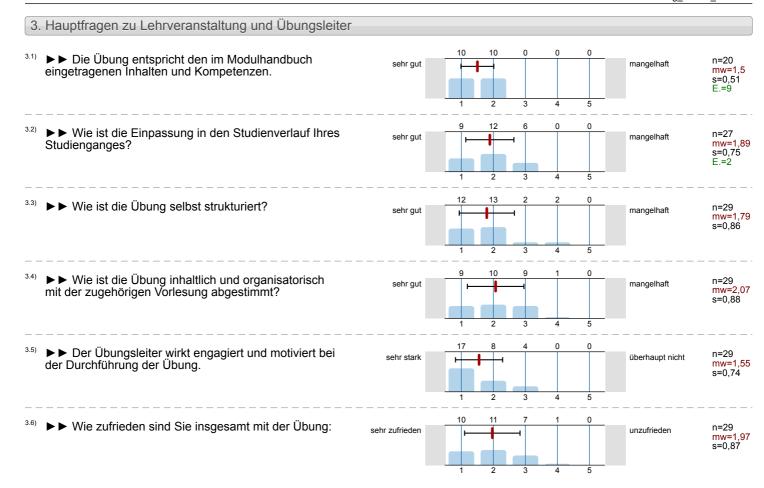
Globalwerte 3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und mw=1,81 s=0,77 Übungsleiter 5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und mw=1.7 s=0,72 Übungsleiter Legende Absolute Häufigkeiten der Antworten Std.-Abw Mittelwert Fragetext n=Anzahl Linker Pol Rechter Pol mw=Mittelwert s=Std.-Abw. E.=Enthaltung Histogramm 2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung ^{2.1)} ► ► Ich studiere folgenden Studiengang: n=29 EEI • Elektrotechnik - Elektronik - Informationstechnik MB • Maschinenbau ME • Mechatronik 20 MT • Medizintechnik Sonstiges ▶ ► Ich mache folgenden Abschluss: n=29 B.Sc. • Bachelor of Science 26 M.Sc. • Master of Science 3 M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours M.Ed. • Master of Education LA • Lehramt mit Staatsexamen 0

Dr.-Ing. • Promotion

Zwei-Fach-Bachelor of Arts

Sonstiges

2.3)	Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):		
	1. Fachsemester	0	n=26
	2. Fachsemester	24	
	3. Fachsemester	0	
	4. Fachsemester	2	
	5. Fachsemester	0	
	6. Fachsemester	0	
	7. Fachsemester	0	
	8. Fachsemester	0	
	9. Fachsemester	0	
	> 9. Fachsemester	0	
2.4)	Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):		
	1. Fachsemester	0	n=3
	2. Fachsemester	2	
	3. Fachsemester	1	
	4. Fachsemester	0	
	5. Fachsemester	0	
	6. Fachsemester	0	
	7. Fachsemester	0	
	> 7. Fachsemester	0	
2.5)	▶ ▶ Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum		
	Bachelorstudium/Lehramt, GOP	8	n=29
	Bachelorstudium/Lehramt, Pflicht-LV, keine GOP	17	
	Bachelorstudium/Lehramt, keine Pflicht-LV	1	
	Masterstudium, Pflicht-LV	0	
	Masterstudium, keine Pflicht-LV	3	
	Sonstiges	0	
2.6)	Als Studiengang bzw. Abschluss ist <i>Sonstiges</i> ausgewählt, welche Kombination studieren Sie:		
	Mathematik, Nebenfach Informatik		
= F	Physik		
■ F	Physik B. Sc.		
■ F	Physik B.SC.		
2.7)	Ich besuche etwa Prozent dieser Übung.		
	weniger als 50%	2	n=28
	50 - 70% 🗍	1	
	70 - 90%	3	
	mehr als 90%	22	



4. Kommentare zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter

- 4.1) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:
- Beispielaufgaben
- Beispielprogrammierung, anschauliche grafiken
- Das Behandeln einer Altklausur in den letzten Stunden
- Der Tutor erledigt seine Aufgabe sehr ordentlich
- Der unerreichte Enthusiasmus der Übungsleiterin und ihre Bereitschaft, im Anschluss an die Übung geduldig alle Fragen zu beantworten (solange sie Zeit hat zumindest).
- Es wird auf jede Frage eingegangen; Die Uebungsleiterin nimmt sich bei zusaetlichen Fragen auch nach der Uebung noch Zeit
- Fokus auf Anwendung der Vorlesung
- Guter Tutor und hilft beim Verständnis
- Ich finde es sehr gut, dass man an die Tutoren auch fragen stellen kann, die man in der Vorlesung ungerne stellt.
- Sehr engagierte Übungsleitering, die sich Zeit nimmt, alle offenen Fragen der Studenten zu klären.
- Übungsleiter geht gut auf Fragen ein und erklärt anschaulich.
- ⁴²⁾ An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:
- Beispielprogrammierung als e-mail verschicken oder hochladen; kaum zeit zum mittippen + mitdenken
- Der Anspruch der Hausaufgaben scheint mir allzu stark zu schwanken, speziell beim Übergang zu denen bezüglich Linux.
- Der Tutor hat eine schlimme/behinderte Lache immer wenn er verunsichert ist
- Es könnte mehr mit Codes, die man in der Übung programmiert, erklärt werden, als die Mehrheit der Übung damit zu verbringen, Folien vorzulesen/erklären.
- Genauer auf Neues eingehen, da Vorlesung nicht unbedingt gute Grundlage zum Programmieren

- Hin und wieder könnte der Tutor ein wenig deutlicher erklären und dabei etwas mehr ins Detail gehen anstatt die Punkte auf den Übungsfolien kurz abzuarbeiten
- Ich hätte erwartet, mehr Programmieraufgaben zu bearbeiten, als die ganzen Folien vorher durchzulesen
- Warum ist die Weitergabe der Musterlösungen an uns nicht erlaubt. Es ist ziemlich umständlich den Code vom Foto abzuschreiben.
- Zu viel Stoff für eine Übungseinheit. Es wird fast immer der angegebene Zeitrahmen überzogen und oft Aufgaben weggelassen. Mehr gemeinsam Programmieren (so wie in GDI). Ich persönlich Lerne sehr viele Tricks und Feinheiten wenn ich erfahrenen Programmierern zugucken kann bzw. über versichidene Lösungen diskutiert und Standartstrukturen gezeigt werden.
- ^{4.3)} Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:
- Die Unterschriftenliste ist etwas 'zu ernst', da es ohnehin eine freiwillige veranstalung ist
- Es wäre sinnvoll Leute mit mehr Wissen einzustellen und nicht nur irgendjemanden, der in der letztjährigen Klausur ganz gut war
- Es wäre zudem sehr hilfreich für die Studenten, wenn man die Codes von den Hands-On Aufgaben online gestellt bekommen würde, um sich das zuhause in Ruhe nochmal anschauen zu können.
- Ich finde, dass man die Lösungen der HandsOn-Aufgaben in StudOn veröffentlichen sollte.
- Ich habe neben dieser Vorlesung probeweise auch zwei andere Vorlesung mit dem selbem Inhalt und anderem Tutor besucht und in allen drei Fällen war die Motivation der Studenten sich zu beteiligen und gestellte Fragen zu beantworten sehr gering. Anscheinend fühlen sich die Studenten unsicher auf diese Fragen die richtige antwort zu haben. Ich vermute, der Lernerfolg könnte hier möglicherweise optimiert werden.

-	■ Skript unübersichtlich und schwer verständlich							
4.4)	Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter be	antworten?						
		Ja, gerne!		19	n=21			
		Nein, danke!		2				
5	. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungslei	ter						
5.1)	Zielsetzungen und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:	klar erkennbar	1 2 3 4 5	nicht erkennbar	n=19 mw=1,84 s=0,5			
5.2)	Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.	trifft zu	8 6 5 0 0	trifft nicht zu	n=19 mw=1,84 s=0,83			
5.3)	Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird z.B. durch Beispiele gut verdeutlicht.	trifft zu	6 9 1 1 0	trifft nicht zu	n=17 mw=1,82 s=0,81			
5.4)	Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.	trifft zu	9 6 4 0 0	trifft nicht zu	n=19 mw=1,74 s=0,81			
5.5)	Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.	trifft zu	7 7 5 0 0	trifft nicht zu	n=19 mw=1,89 s=0,81			
5.6)	Der Präsentationsstil des Übungsleiters ist:	ansprechend	7 9 2 1 0	nicht ansprechend	n=19 mw=1,84 s=0,83			

5.7)	Der Übungsleiter geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein.	sehr stark	17 2 0 0 0	überhaupt nicht	n=19 mw=1,11 s=0,32	
5.8)	Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:	angemessen	12 7 0 0 0 1	nicht angemessen	n=19 mw=1,37 s=0,5	
5.9)	Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.	trifft zu	10 4 3 2 0	trifft nicht zu	n=19 mw=1,84 s=1,07	
5.10)	Anhand des erarbeiteten Übungsmaterials ist die Vertiefung des Vorlesungs-/Modulinhalts:	gut möglich	7 7 4 0 0	kaum möglich	n=18 mw=1,83 s=0,79	
5.11)	Der Bezug zu den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.	trifft zu	9 7 2 0 0	trifft nicht zu	n=18 mw=1,61 s=0,7	
6.						
6.1)	Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:	eher zu niedrig	0 3 11 4 1	eher zu hoch	n=19 mw=3,16 s=0,76	
6.2)	Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Übung beträgt pro Woche:					
		0 Stunden		2	n=17	
		0,25 Stunden		1		
		0,5 Stunden		0		
		0,75 Stunden		0		
		1 Stunde		2		
		1,5 Stunden		1		
		2 Stunden		3		
		2,5 Stunden		1		
		3 Stunden		2		
		4 Stunden > 4 Stunden		3		
6.3)	Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Übung finde ich:	eher zu niedrig	1 2 11 2 2	eher zu hoch	n=18 mw=3,11 s=0,96	
7.						
7.1)	Vom Übungsleiter gestellte Fragen beantworten? (falls er Fragen definiert hat)					
		Ja, gerne!		23	n=24	
		Nein, danke!		1		

Profillinie



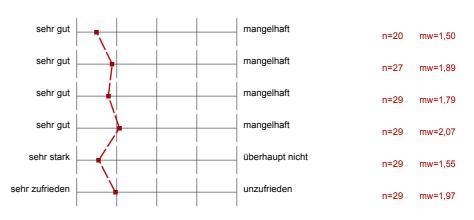
Zusammenstellung:

Zusammenstellung_ÜSPiC_SS-2016

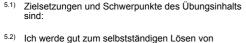
Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter

- 3.1) ►► Die Übung entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.
- 3.2) Wie ist die Einpassung in den Studienverlauf Ihres Studienganges?
- 3.3) ►► Wie ist die Übung selbst strukturiert?
- 3.5) ►► Der Übungsleiter wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Übung.
- 3.6) ► Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Übung:

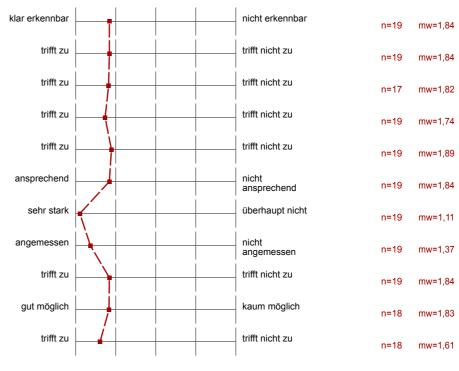


5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter

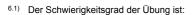


- Aufgaben angeleitet.

 5.3) Die Anwendharkeit des Ülbungsstoffes wird z F
- 5.3) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird z.B. durch Beispiele gut verdeutlicht.
- 5.4) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.
 5.5) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen is
- 5.5) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.
- ^{5.6)} Der Präsentationsstil des Übungsleiters ist:
- 5.7) Der Übungsleiter geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein.
- 5.8) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:
- 5.9) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.
- 5.10) Anhand des erarbeiteten Übungsmaterials ist die Vertiefung des Vorlesungs-/Modulinhalts:
- 5.11) Der Bezug zu den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.



6.



6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Übung finde ich:



n=19 mw=3,16

n=18 mw=3,11